

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **History von den fier Ketzren Predigerordens der Observantz zu Bern, im Schweytzerland verbrant ...**

**Murner, Thomas**

**[Thomas Murner], [1521]**

Wie der bruder von den münchen underrichtet ward.

**urn:nbn:de:bsz:31-59295**

andern nacht erschyn im aber die falsch Maria/vñ sprach zñ jm. Brüder got grüß dich/ gehab dich wol vnd vergif nit d̄ schleyß dñchlin die ich dir geßē hab zñ einer erquickung dienes schmerzēns/ die auch kommen seind vō dē windlē meyns k̄nds als ich es stōcht in Egyptun. Nun hetten die vier m̄nch ein wasser durch zaubery zñ gerist/ dz dem brüder allsein s̄n vñ vernunfft nam so er dz tranck/dz sy jm ingaben/vñ mit ein anderē ez wasser die überigen vier wunden ezten am leib/an füssen/vnd an der l̄ncken handt/vnd mit ein krefftigen drittē wasser wisten sie den brüder wider zñ im selbs zbringen. Vñ do der brüder die andern wunden sach/verwüder er sich/daruff sie jm fūrgaben/sie hetten etwas heiligs bey im gesehen vnd gehōrt/das im sonder zweifel vs̄gōtlicher v̄gordnung solich wunden gemacht het.

### Wie der brüder von den m̄nchen vnderricht ward.

**D**ie vier m̄nch wurden zñ rat wie sie den einfaltigen vngeschickte brüder geschickt machten zñ irem anschlag vñ entpsalē dz doctor Steffander sein bychtuatter w̄z/ der in vnderrichtet mit vyl klügen wortē/wie er sich würdig solt machen der gaben gottes durch vyl betten vnd fasten. Sie gaben im auch ein eygen stüblin yn/das mit vyl büefen das leyden Christi v̄mhencke was/darab er lernen solt mit Christo gebärden/dā an dem ölberg kneüend betten/an der erdning sich

neygen. etc. Vnd das rüstend sie vff den gemeinen man. Wā das geschrey vß kam in die stat Bern/des halb yeglicher den mirwen herzogt sehen wolt. Vñ liessen sie nieman mit dem Brüder redē/ wan sie schüchtern sein vnformlich vnd vngeschickt antwort/des halben so es inen gelegen was/so müßt der arm Brüder den passion spilen vor dem volck in sein stüblin/gleich als ein gouckler im narren himelreich/als dā so gaben sie im zū letst das drancck yn/darab er schuympt/vnd mit Christo vß grosser andacht mit dē tod rang/vnd wan es sie zeit beducht/gaben sie im ein ander tranck/das in gānzlich wider bracht/vñ darmit het das spil ein end/dadurch sie des volcks glauben an sich kauffen wolten.

## Eyn ander erscheinung.

**U**ß dē palm tag schickte die vier münch zū dz aber ein falsch Maria zum Brüder in d nacht kam/vnd gab im dūchlin/die warē mit listen zū miltterung der wunde bereitet. Es ist verdrossen eygentlich die büberey zū erkleren Wan ein erschyung beschah/so solte sich die liechter all selb anzündē. Dem Brüder ward von der falschē Maria gesagt/wie dz christus alles/sein blutt zū inr genommen het / on daz so sie het vffgehebt vnder dem creütz/als dauon sant Thomas von aquin schreibt dz and blutt chusti genāt wer ein wūderbarlich blüt Die wespen so vñ sant Bonauēcturs grab solte ge